

Spannungsfeld Implantologie – erfolgreich gemeistert!



© DGZI

Liebe Kolleginnen und Kollegen

„Spannungsfeld zwischen Praxis und Wissenschaft“ – in der Tat ein sehr anspruchsvolles Kongressthema, welches sich die DGZI für ihren zurückliegenden Jahreskongress gegeben hat.

Aber wir haben die große Aufgabe nicht nur gemeistert, ich denke, dass wir mit Fug und Recht sagen können, dass wir erfreut nur Menschen mit zufriedenen Gesichtszügen sehen durften, die am Samstagmittag den großen Saal des Grand Elysee in Hamburg verlassen haben.

Ja, es waren zwei mit Informationen prall gefüllte Tage, die wir erleben durften, und die altehrwürdige Hansestadt hat sich erneut als hervorragende Gastgeberin präsentiert. Ein Dank geht an Hamburg, ein noch größerer an die hervorragenden Referentinnen und Referenten für deren außergewöhnlichen Beiträge zum wissenschaftlichen Programm und an alle, die sich emsig und liebevoll darum gekümmert haben, dass auch der 54. Jahreskongress der DGZI ein voller Erfolg wurde.

Mich persönlich hat die hohe Anzahl junger Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfreut und dass sich neben den vielen treuen Weggefährten auch zahlreiche noch unbekannte Gesichter im Auditorium fanden.

Noch etwas in eigener Sache: Traditionell findet am Vorabend des Kongresses die Mitgliederversammlung der DGZI statt und ich wurde erneut zum Präsidenten gewählt. Ich freue mich sehr auf diese neue Amtszeit und dass ich der ältesten europäischen implantologischen Fachgesellschaft für drei weitere Jahre als Präsident dienen darf.

Die Herausforderungen für unseren Berufsstand werden nicht kleiner, ganz im Gegenteil. Diese Einschätzung lässt sich auch auf die Implantologie übertragen, gehen wir diese Herausforderungen gemeinsam an und vor allem: Bleiben wir im Dialog! Ich freue mich drauf.

In diesem Sinne herzliche kollegiale Grüße
Ihr Dr. Georg Bach

Infos zum
Autor



Dr. Georg Bach

Präsident der Deutschen
Gesellschaft für Zahnärztliche
Implantologie e.V.